

Embargos im Fokus: Iran nach dem Implementation Day, Russland.

- ✘ Wo liegen die **Stolpersteine**?
- ✘ Welche **Sicherheitsstandards** müssen Sie erfüllen?
- ✘ Inkl. **Experten-Tipps** für die Praxis!
- ✘ Inkl. aktuellem Buch:

EXPORT-KONTROLLBESTIMMUNGEN USA-EU/Österreich!

1/2-Tages-Praxis-Seminar von 13.00 bis 17.30 Uhr

Wien Mittwoch, 09. November 2016

Inhalt des Seminars

In diesem Seminar wird auf die **Sanktionen gegenüber Iran und Russland** aus Sicht des österreichischen Außenwirtschaftsrechts, sowie des **US-Reexportkontrollrechts** eingegangen.

Verstöße gegen Embargos werden rechtlich sanktioniert. Unternehmen müssen daher Voraussetzungen schaffen, die die **Einhaltung aller Bestimmungen gewährleisten**. Dies betrifft vor allem Güterlisten, Personenlisten und hieran geknüpfte innerbetriebliche Maßnahmen (Stopp-Funktion).

Inhalte:

Iran: Geltende Beschränkungen (Verbote, Genehmigungspflichten) nach dem Implementation Day des JCPOA (Wiener Verträge).

Russland und Ukraine: Aktuelle Sanktionslage.

Arbeitsschwerpunkte:

- ✘ Wann sind Sie von **US-Reexportkontrollen** betroffen?
- ✘ Was bedeuten die **Secondary Sanctions** für Ihr Unternehmen?
- ✘ Welche EU-Handelsbeschränkungen gelten (noch)?

Anhand von **Praxisbeispielen** wird gezeigt, wann Sie von welchen Regeln betroffen sind und wie sie im **Unternehmen angewendet und umgesetzt** werden.

Teilnehmer

Geschäftsführer, Area Sales Manager, Exportkontrollbeauftragte, Zollbeauftragte von Unternehmen, die im Im-/Export in Bezug auf Embargodestinationen tätig sind sowie Mitarbeiter von Banken, die im Auslandsgeschäft arbeiten.

Referentin

Mag. (FH) Angelika Musil MLS

Ca. 20 Jahre Tätigkeit im Bauneben-
gewerbe und im internationalen
Anlagenbau, ab 2005 Verantwortung im
Exportkontrollrecht. Nebenberufliches
Studium Diplomlehrgang Europäische
Wirtschaft und Unternehmensführung,
sowie Master of Legal Studies. Seit 2011
selbständige Unternehmensberaterin im
Bereich Exportkontrolle.



Besondere Verfahren nach dem Zollkodex

- ✘ **Aktive Veredelung**
- ✘ **Passive Veredelung**
- ✘ **Vorübergehende Verwendung**
- ✘ **Endverwendung**
- ✘ **Zolllagerverfahren**

1-Tages Praxis-Seminar von 09.00 bis 17.00 Uhr

Linz Mittwoch, 09. November 2016

Graz Dienstag, 15. November 2016

Innsbruck Mittwoch, 16. November 2016

Wien Dienstag, 22. November 2016

Inhalt des Seminars

Die **Besonderen Zollverfahren** ermöglichen im Vergleich zur herkömmlichen Überlassung im zollrechtlich freien Verkehr einen **wirtschaftlichen Vorteil durch Zollbegünstigungen**. Dieser Vorteil wird in Form einer **vollständigen** oder **teilweisen Abgabenbefreiung** für die in das Verfahren überführten Waren oder die im Verfahren hergestellten Erzeugnisse gewährt.

Inhalte:

Gemeinsame Bestimmungen betreffend die **Abwicklung der besonderen Verfahren** wie

- ✘ Bewilligungserteilung,
- ✘ Durchführung und
- ✘ Beendigung.

Sonderbestimmungen betreffend die

- ✘ aktive Veredelung,
- ✘ passive Veredelung,
- ✘ vorübergehende Verwendung und Zolllagerverfahren.

- ✘ **Praktische Beispiele & Wettbewerbsvorteile Veredelung, Verwendung, Zolllager**

Teilnehmer

- ✘ Zollverantwortliche & Zollsachbearbeiter
- ✘ Zolldeklaranten & Zollmitarbeiter bei Frächtern und Transporteuren
- ✘ Spediteure
- ✘ Export- und Importleiter
- ✘ Angestellte im Speditionsbereich

Referenten

Mag. Stefan Maier

Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Linz. Abfertigungsbeamter beim Zollamt Wien. Referent, Referatsleiter und Leiter der Zweigstelle Bahnhof im Zollamt Amstetten. Auditor und Analytiker im Zollamt Krems, St. Pölten, Krems und Wiener Neustadt.



ADir. Josef Olschnegger

Eintritt in die Zollverwaltung 1989. Ab Juni in der Güterabfertigung des Zollamts Drasens tätig. Bis 2004 Abfertigungsleiter der Güterabfertigung. Seit 2007 Teamexperte-Spezial beim Zollamt St. Pölten Krems Wr. Neustadt.



ADir. Johannes Seywald

Seit 1987 in der Zollverwaltung tätig, langjährige Tätigkeit bei den früheren Zollämtern Kiefersfelden, Kufstein und nunmehr Innsbruck. Mehrjährige Trainertätigkeit innerhalb der Zollverwaltung. Seit 2007 Experte im Amtsbereich des ZA Innsbruck.



Embargos im Fokus**Termin Wien**

Mittwoch, **09. November 2016**
von **13.00** bis **17.30** Uhr

Hotel Ibis Wien Mariahilf

Mariahilfer Straße 22-24
1060 Wien
Tel. (01) 599 98 - 0

**Besondere Verfahren****Termin 1 – Linz**

Mittwoch, **09. Nov. 2016**
von **09.00** bis **17.00** Uhr

Hotel ibis Linz City

Kärntnerstr. 18-20, 4020 Linz
Tel. (0732) 69401-0

Termin 2 – Graz

Dienstag, **15. Nov. 2016**
von **09.00** bis **17.00** Uhr

Hotel Novapark Graz

Fischeraustr. 22, 8051 Graz
Tel. (0316) 68 20 10-0

Termin 3 – Innsbruck

Mittwoch, **16. Nov. 2016**
von **09.00** bis **17.00** Uhr

Hotel Central

Glimstraße 5, 6020 Innsbruck
Tel. (0512) 5920 - 0

Termin 3 – Wien

Dienstag, **22. Nov. 2016**
von **09.00** bis **17.00** Uhr

Hotel InterCity Wien

Mariahilferstr. 122/Kaiserstr. 1-3
1070 Wien, Tel. (01) 525 85-0

Praxishandbücher

**Export-Kontrollbestimmungen
USA-EU/Österreich
Gegenüberstellung der rechtlichen
Bestimmungen**

Mag. (FH) Angelika Musil

2015. 2., komplett überarbeitete Auflage!
Praxishandbuch A4, Loseblattwerk in 10
Abschnitten, ca. 470 Seiten.
Mit großem Stichwortverzeichnis.

ISBN 978-3-902586-62-9.

Preis: € 88,- (zzgl. Versandkosten)



**Praxiskommentar
Der neue Unionszollkodex (UZK)**
Das Handbuch für Praktiker

2016. Praxiskommentar.
Loseblattwerk, mit aktuellen
Gesetzestexten, praxisorientierten
Erläuterungen, Tipps und
Praxisbeispielen. Ca. 600 Seiten.
Mit großem Stichwortverzeichnis.

Preis: **€ 98,00**

ISBN 978-3-902586-75-9

**Information****Seminarbeitrag:**

Seminar **Embargos im Fokus: EUR 338,-** exkl. 20% USt. Beinhaltet Kaffeepause mit Imbiss, Praxishandbuch „Export-Kontrollbestimmungen USA-EU/Österreich“, Getränke, umfangreiche Arbeitsmappe sowie Schreibunterlagen.

Seminar **Besondere Verfahren: EUR 398,-** exkl. 20% USt. Beinhaltet Kaffeepausen mit Imbiss, Mittagessen, Getränke, umfangreiche Arbeitsmappe sowie Schreibunterlagen.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung, die Sie bitte vor Seminarbeginn begleichen. Bei kurzfristiger Anmeldung und Überweisung später als 7 Tage vor dem Termin bitten wir Sie, am Veranstaltungstag eine Kopie Ihres Überweisungsauftrages unserem Betreuer beim Seminar-Empfang vorzulegen.

Bei Stornierung bis 20 Kalendertage vor Kursbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 58,- exkl. USt. verrechnet, danach 75% des Seminarbeitrags. Bei Stornierung oder Nichterscheinen am Kurstag wird die volle Gebühr verrechnet. Die Stornogebühr entfällt bei Nennung einer Ersatzperson.

Anmeldung: Fax **(01) 713 53 34 DW 85,**

e-mail office@kitzler-verlag.at,

Homepage www.kitzler-verlag.at.

Seminarinformation: Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Silke Schneider unter Tel. **(01) 713 53 34-17** gerne zur Verfügung.

Bitte faxen unter +43 1 713 53 34-85

Ja, ich melde mich an für die Teilnahme am Seminar

Embargos im Fokus

Wien, **09. November 2016**

Besondere Verfahren

- Linz, **09. November 2016**
 Graz, **15. November 2016**
 Innsbruck, **16. November 2016**
 Wien, **22. November 2016**

Ich bestelle ___Stk. **Export-Kontrollbestimmungen USA-EU/Österreich** á EUR 88,-

Ich bestelle ___Stk. **Der neue Unionszollkodex (UZK)** á EUR 98,-

Vor- und Nachname, Titel

Firma

Tätigkeit/Position im Unternehmen

Straße

PLZ, Ort

Tel/Fax

e-mail